

# TRENDS IN DER FILMINDUSTRIE

## WELCHE TRENDS UND PROGNOSEN LASSEN SICH AN DER ENTWICKLUNG DER FILMLANDSCHAFT IN DEN LETZTEN VIER JAHRZENTEN ABLESEN?

### 1. MOTIVATION

- wissenschaftlicher Kontext des Mediums Film im Studium
- Filmindustrie als einer der umsatzstärksten Zweige der Unterhaltungsindustrie
- Filme haben also einen Einfluss auf Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur

- Mehr Genrekombinationen in den 2010ern als in den 1980ern
- Nähezentralität steigt im Mittelwert von 0,83 auf 0,87 an

#### Top 3 Genres der 1980er (nach gewichteter Gradzentralität):

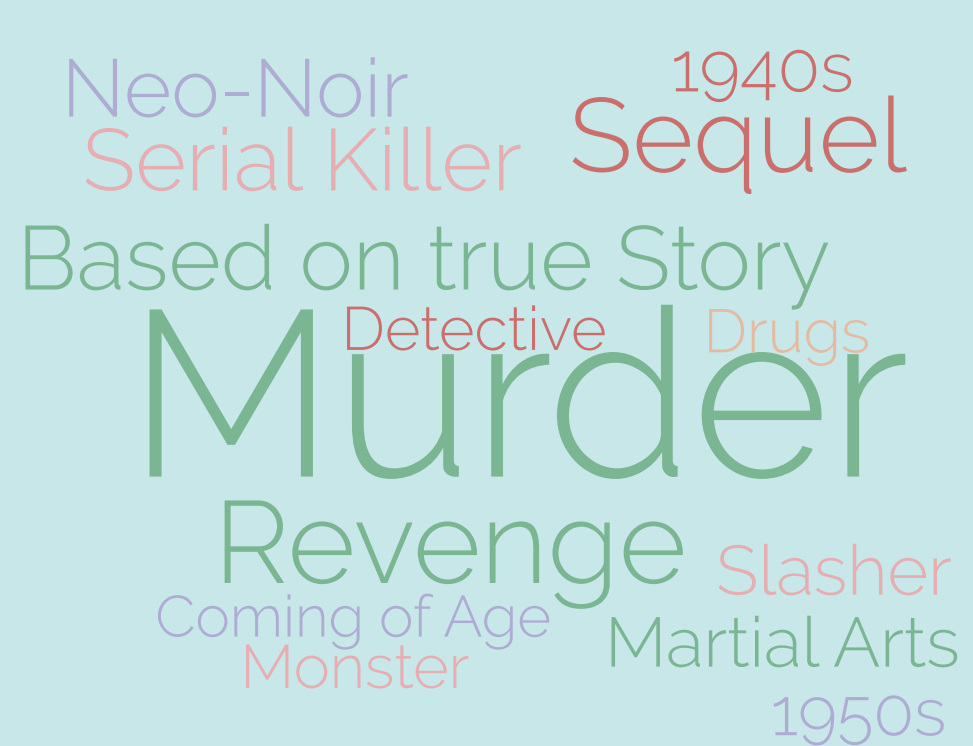
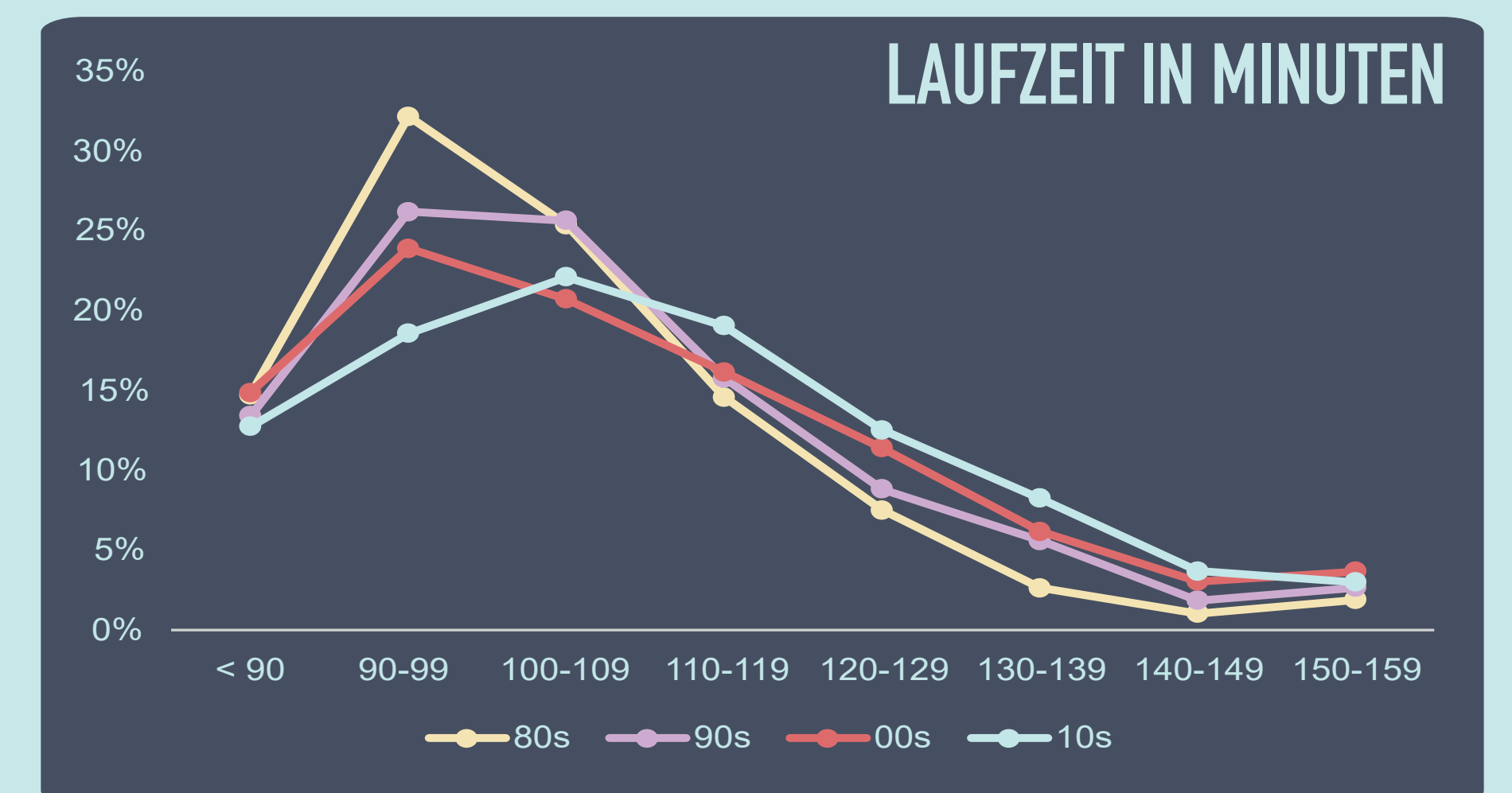
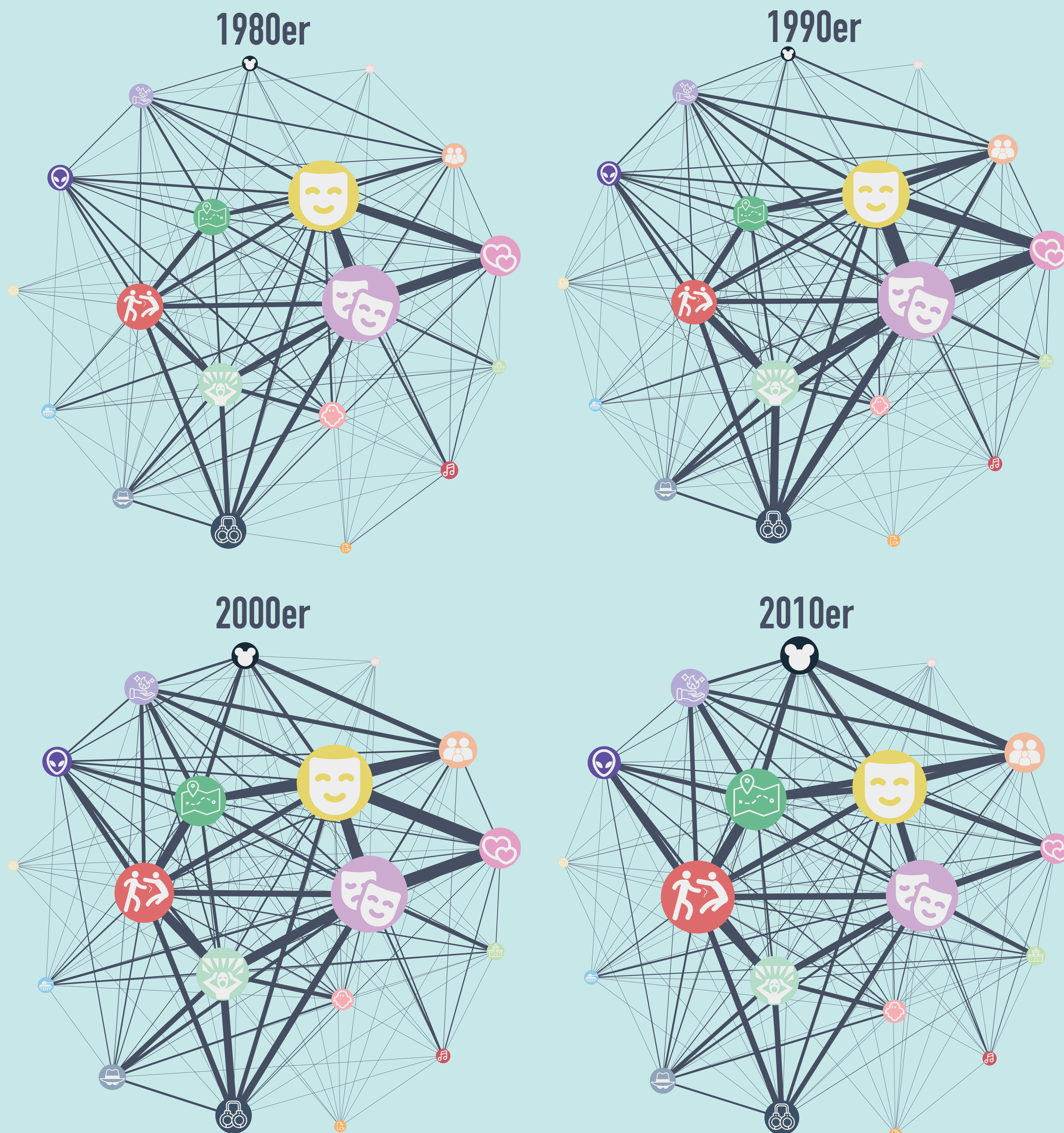
1. Drama (1109 Filme)
2. Comedy (960 Filme)
3. Action (718 Filme)

#### Top 3 Genres der 2010er (nach gewichteter Gradzentralität):

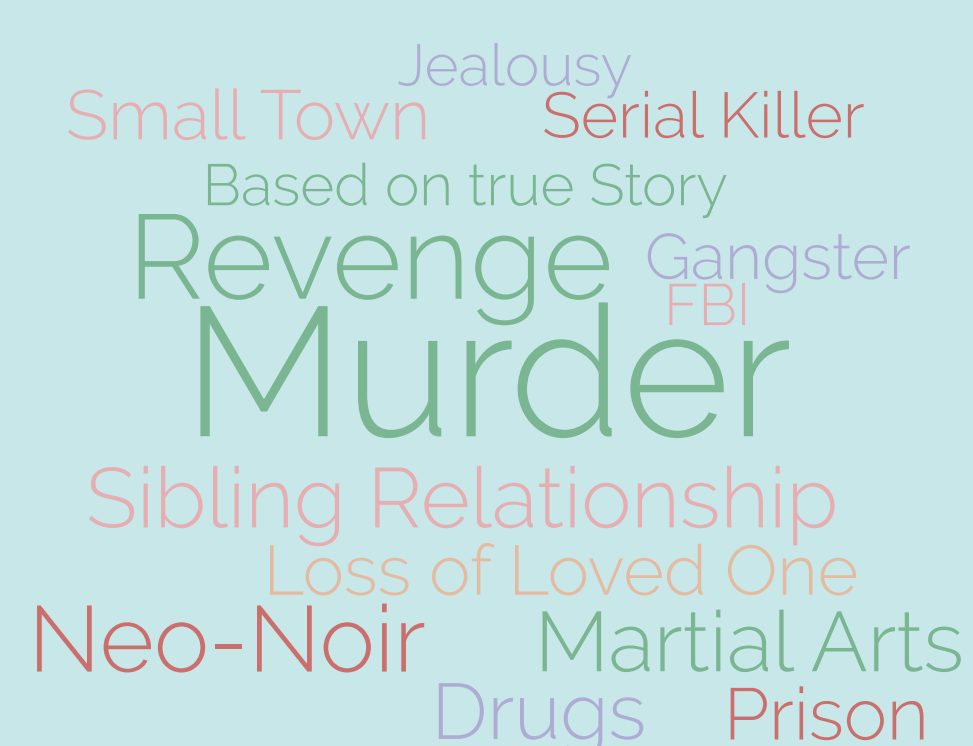
1. Action (1339 Filme)
2. Drama (1184 Filme)
3. Abenteuer (1136 Filme)

#### Entwicklung 1980er zu 2000er:

- Action-Genre als Allrounder: Das Genre "Action" gibt es in Kombination mit allen anderen Genres
- Anstieg der Filme mit Genre "Animation" um 330%
- "Romantik", "Musik", "Horror" und "Dokumentation" sind in der Anzahl ihrer Verknüpfungen mit anderen Genres rückläufig



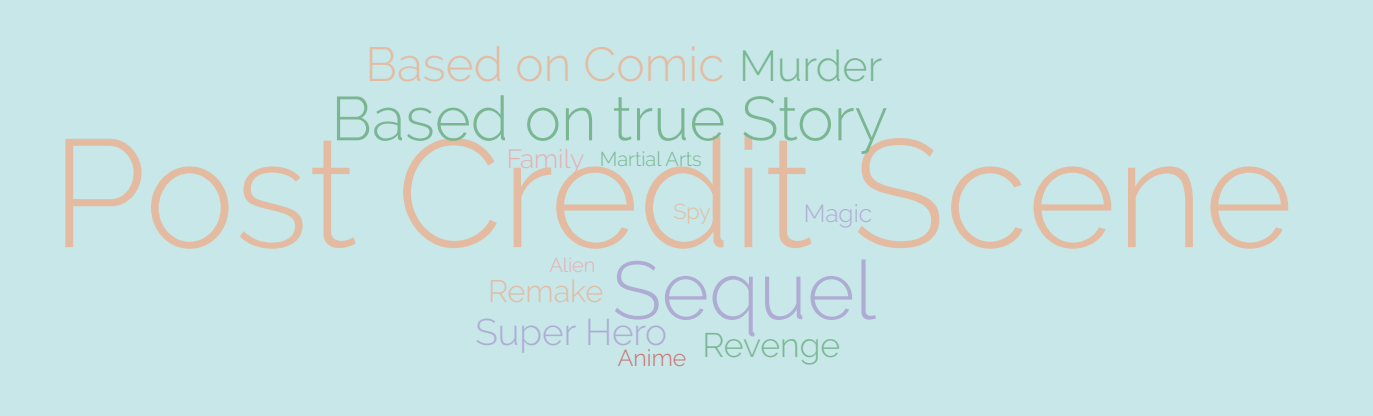
1980er



1990er



2000er



2010er

- "Evergreens": grün gefärbte Wörter sind Themen, die in jedem Jahrzehnt zu finden sind
  - Größe der Wörter zeigt an, wie häufig die Themen verwendet wurden
- Fazit: Genres werden immer häufiger mehrfach kombiniert, auch wenn es bei den behandelten Themen Überschneidungen mit vorherigen Jahrzehnten gibt



## 2. ZIEL

Veränderungen in den Bereichen Genre, Produktion & Schauspieler\*innen sollen erkannt und analysiert und so eine Übersicht über die Trends in der Filmindustrie gegeben werden. Diese können wiederum verwendet werden, um eine Prognose über die zukünftige Filmlandschaft abzugeben.

## 3. DATEN

- 4 Jahrzehnte mit den jeweils 1750 umsatzstärksten Filmen
- Datensätze: TMDb, Box Office Mojo
- Tools: Gephi, Excel, Python

### 1980er



### TOP 3 KOOPERATIVE PRODUKTIONS-LÄNDER 1980ER (NACH GEWICHTETER GRAD-ZENTRALITÄT)

1. USA
2. VEREINIGTES KÖNIGREICH
3. KANADA

### 2010er

### TOP 3 KOOPERATIVE PRODUKTIONS-LÄNDER 2010ER (NACH GEWICHTETER GRAD-ZENTRALITÄT)

1. USA
2. VEREINIGTES KÖNIGREICH
3. FRANKREICH



Insgesamt hat sich die Filmlandschaft durch mehr Kooperationen der Länder diversifiziert.

China & Indien als internationale Wachstumsmärkte:

- China: Anstieg von 6 auf 150 Kooperationen
- Indien: Anstieg von 5 auf 42 Kooperationen

### FAZIT:

In der Filmindustrie sind die Auswirkungen der fortschreitenden Globalisierung zu erkennen: es gibt mehr Produktionsländer und einen steigenden Kooperationsgrad zwischen diesen Ländern. Gerade nicht-westliche Produktionsländer sind in den letzten Jahrzehnten verstärkt auf den Markt vorgedrungen.



## BESTVERNETZTESTE SCHAUSPIELER\*INNEN IN DEN 1980ERN:

1. Burt Reynolds
2. Clint Eastwood
3. M. Emmet Walsh / Michael Cane

## BESTVERNETZTESTE SCHAUSPIELER\*INNEN IN DEN 2010ERN:

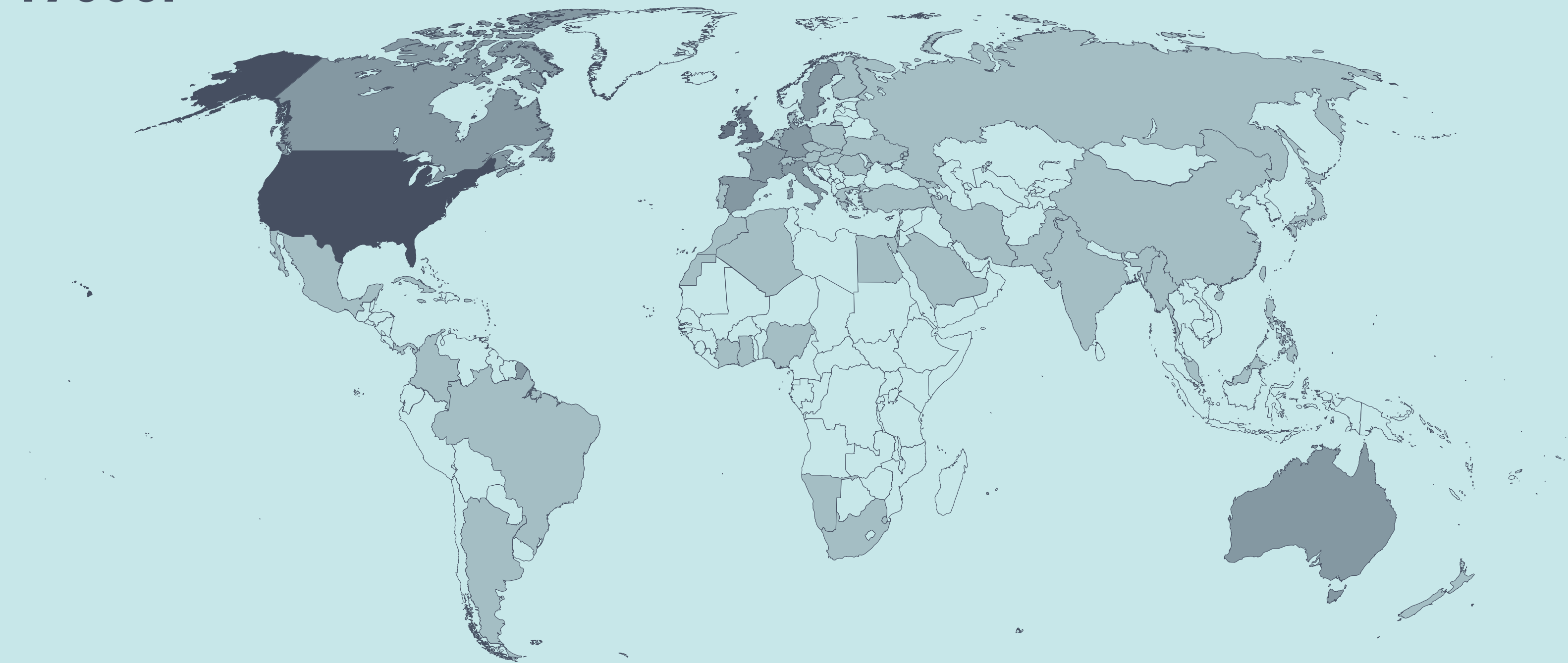
1. Tyler Perry
2. Samuel L. Jackson
3. Liam Neeson

## GESCHLECHTERVERTEILUNG

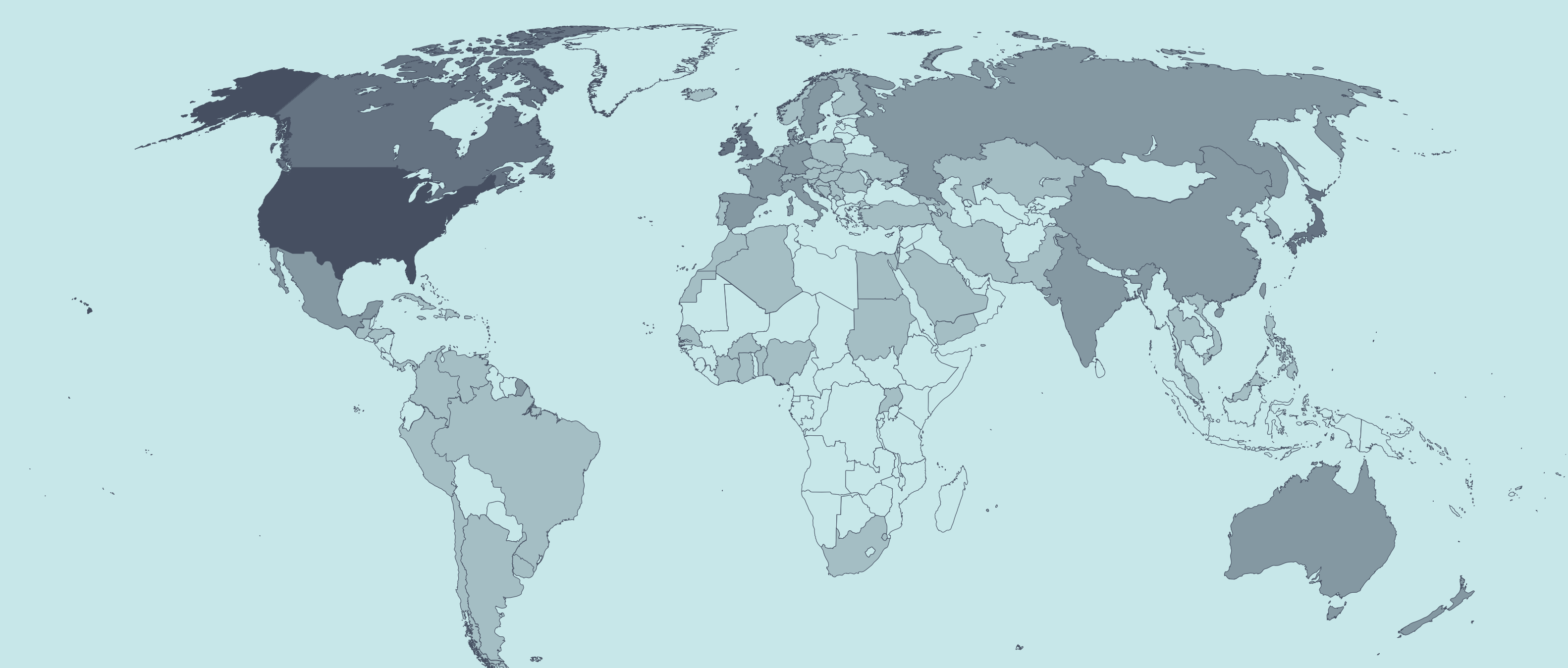


- Top 50 Schauspielern in den 2010ern: höhere gewichtete Gradzentralität vorzufinden als in den 1980ern. Es waren also öfter die gleichen Schauspieler\*innen an erfolgreichen Filmen beteiligt. Grund dafür könnte das Aufkommen von Franchises wie dem "Marvel Cinematic Universe" sein, in denen die Schauspieler\*innen wiederkehrende Rollen einnehmen
- Clusterkoeffizient steigt von 0,781 (1980er) auf 0,813 (2010er): das kann ebenfalls auf das vermehrte Vorkommen von Franchises zurückgeführt werden
- Die Modularitätsklasse in den 1980ern betrug 76, während sie in den 2010ern bei 130 lag: erhöhte Clusterbildung, was ebenfalls ein Effekt des Franchise-Trends ist (Schauspieler\*innen sind in Franchises besser vernetzt)
- die Geschlechterverteilung ist ungleich (wesentlich mehr Männer als Frauen)
- im Vergleich 1980er zu 2010er steigt der Anteil der Frauen langsam an

## 1980er



## 2010er



## ZENTRIERT AUF DIE WESTLICHE WELT/FILM-INDUSTRIE:

Die meisten Schauspieler\*innen kommen aus den USA, Vereinigtes Königreich und Kanada.

## DIVERSIFIZIERUNG DER SCHAUSPIELLANDSCHAFT VON DEN 1980ERN (57 LÄNDER) ZU DEN 2010ERN (80 LÄNDER):

Asien, China, Indien und Japan verzeichnen den stärksten Anstieg.

## FAZIT:

Bei den Schauspieler\*innen ist, ähnlich wie bei der Produktion, eine Entwicklung hin zur internationalen Ausrichtung über die vier Jahrzehnte hinweg zu beobachten.

## 4. ERKENNTNISSE

Die Filmindustrie hat sich, was die Produktionslandschaft und die Herkunftsländer der Schauspieler\*innen betrifft, von den 1980er bis zu den 2010er Jahren stark international ausgedehnt. Auch die Genres der Filme sind vielfältiger, es gibt mehr Filme mit multiplen Genres als noch in den 1980ern. Insgesamt ist also eine stetige Diversifizierung der Filmlandschaft in den betrachteten Teilbereichen zu erkennen. Dieser Trend wird sich vermutlich auch im laufenden Jahrzehnt fortsetzen. Einzig im Bereich der Geschlechterverteilung findet sich trotz aktueller gesellschaftlicher Debatte eine ungleiche Geschlechterverteilung wieder, die sich in den letzten Jahrzehnten kaum verändert hat.